Serravallo's
China-Wein mit Eisen
Hygienische Ausstellung Wien 1906:
Staatspreis und Ehrendiplom zur goldenen Medaille.

Appetitanregendes, nervenstärkendes und blutverbesserndes Mittel für
Rekonvaleszenten
und Blutarme
von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlen.
Vorzüglicher Geschmack.
Vielfach prämiiert.
Über 6000 ärztliche Gutachten.
J. SERRAVALLO, k. u. k. Hoflieferant, Trieste.

(5071) 52—34

Kinematograph „Ideal". Von heute weiter Beginn der Abendvorstellungen um 8½ Uhr. Programm für Samstag, Sonntag und Montag: Pathé-Journal (Neuestes, Sport, Mode); Die Kunst schlauer zu werden (glänzendes amerikanisches Lustspiel); San, die Tänzerin (erstklassiges Drama — nur nachmittags); Sünden unserer Zeit (Weltschlager der Nordiskfilm Co; in der Hauptrolle der Liebling des Publikums W. Psylander — nur abends); Maler aus Liebe (glänzende Posse mit Max Linder). — Dienstag: Olympische Spiele zu Stockholm. (3438)

Bester Erfrischungstrunk
MATTONI'S
GIESSHÜBLER
natürlicher alkalischer
SAUERBRUNN

Reinheit des Geschmackes,
Perlende Kohlensäure,
leicht verdaulich, den
ganzen Organismus
belebend.

Niederlage bei den Herren Michael Kastner, Peter Lassnik und A. Šarabon in Laibach. (550) 7—6

Den sichersten Schutz gegen die gefährlichen Sommerdiarrhöen sollte jede Mutter kennen, der um das Leben ihres Lieblings bangt. Bei der Ernährung mit «Kufeke» zählen Verdauungsstörungen zu den Seltenheiten. «Kufeke» hat höchsten Nährwert und macht die Kinder gesund, kräftig und widerstandsfähig gegen die vielen Kinderkrankheiten. (3328 b)

Angekommene Fremde.

Grand Hotel „Union".

Am 14. August. Lemberger, Gärtner, Schafranek, Hones, Müller, Machauf, Reitmaier, Rsde.; Gutjahr, k. u. k. Rechnungsrat; Klein, Ingenieur; Gerber, Halphen, Priv.; Breuer, Kfm.; v. Bernd, Priv., Wien. — Bürger, Rsd., Graz. — Gentilli, Rosmann, Kflte.; Dr. Mandić; Klepac, Priv.; Lazzatto, Kfm., Triest. — Hastech, Rsd., Agram. — Baron de Traux, Fiume. — Rebiček, Sekretär, Prag. — Cywicka, Priv., Villach. — Pilz, Kfm., Habstart. — Kovačević, Professor, Sarajevo. — Kipper, Priv., Elberfeld. — Mayer, Großgrundbesitzer, Wippach. — Rybicki, Rsd., Skutsch. — v. Guttmannsthal, Weixelstein. — Mandel, Kaufmannsgattin, Seebad.

Am 15. August. Schwabe, Blum, Private; Dürschmid, Bergman, Popper, Hahn, Rsde.; Pollich, Lehrer; Fugger, Kfm., Wien. — Martellanz, Rsd.; Sernetz, Beamter, Graz. — Kordin, Regierungsrat; Turn., Rsd.; Pulose, Händler, Triest. — Hafner, Professor; Pirnat, Priv., Agram. — Sas, Priv., Fiume. — Dr. Lavš, Direktor, Splet. — Preciado, Rsd. Paris. — Terpotitz, Werkskassier, Gottschee. — Dr. Kuhar, k. k. Notar, Gurkfeld. — Dr. Irgolič, Advokat, Görz. — Kristen, Olsdny. — Beuerman, Rsd., Klagenfurt. — Dr. Semerad, Brünn. — Sitter, Gerichtsrat, Podroščica. — Pick, Rsd., Pilsen. — Lubich, Fabrikant, Mähr.-Schönberg. — Stoll, Rsd., Dresden. — Sradon, Professor, Sofia. — Dr. Kanc, Arzt, Wippach. — Paul, Rsd., Linz.

Hotel „Elefant".

Am 13. August. Blaha, Hoteliersgattin, s. Söhnen; Horak, Brauersgattin, s. Töchtern; Bitlinger, Priv., Nürnberg. — Smrček, Priv., Brünn. — Novak, Priv., Frankenheim. — Pintar, k. k. Postmeister, Savica. — Peterca, Geistlicher, Velika Gorica. — Safser, Kfm., New York. — Hentschel, Kfm., Berlin. — Kohn, Kfm., Prag. — Angelo, Rsd., Graz. — Wieland, Rsd., Linz. — Jaul, Rsd., Wr. Neustadt. — Wittner, Rsd., Enzersdorf b. Wien. — Gräfin Pace, Priv., s. Sohn, Thurn Gallenstein. — v. Lorenz, k. k. Generalprokurator, s. Gemahlin, Leibnitz. — Dr. Marcius, Arzt, Hrastnigg. — Doktor Pinter, Gutsbesitzer, s. Gemahlin; Acs, Rsd., Budapest. — Mattanović, k. u. k. Major, s. Gemahlin; Schonka, Priv.; Kamauf, Neumann, Freud, Plohn, Blum, Kwaschnofski, Hoefel, Eiselt, Hochmann, Eckstein, Rsde., Wien. — Rohrmann, Direktor, s. Gemahlin, Grm b. Rudolfswert. — Schleipper, Priv., Rudolfswert. — Raymann, k. k. Professor, s. Gemahlin und Schwester, Chrudim. — Scharf, k. u. k. Militär-Kapelmeister, Brod. — Gillming, Beamter, s. Gemahlin und Sohn, Uydek (Ungarn). — Guderns, Beamter, Görz.

Am 14. August. Graf Claricini-Dornpach, k. u. k. Major d. R. und k. u. k. Kämmerer; Baronin Codelli, Priv., Görz. — Dr. Friedleben, Geheimer Justizrat s. Familie, Frankfurt. — Rehan, Geheimer Oberpostrat, Koblenz. — Schultze, Amtsgerichtsrat, Berlin. — Dr. Catty, Sanitätsrat; Weitzen, Kfm., Fiume. — Hof, Kfm.; Frenzl, k. u. k. Major, Graz. — Hauser, k. u. k. Linienschiffskapitän, Pola. — Brettschneider, Bühneninspektor; Wallant, Geometer; Heimel, Bahnbeamter; Plappert, Fleischselcher; Mayer, Weczerek, Enenkel, Selles, Ledermann, Harovitz, Rsde., Budapest. — Hamulak, Kolar, Hochschullehrerinnen; Birre, Private, s. Schwester, Agram. — Bainy-Prasin, Priv., Rom. — Schönauer, k. u. k. Oberst, Marburg. — von Schuschnig, k. u. k. Major, Cilli. — Vondrak, Fabriksdirektor, s. Familie, Kgl. Weinberge. — Goldmann, Bankdirektor, s. Gemahlin, Fiume. — Uhl, Bahninspektor, Stuttgart. — Mihatsch, Lehrer, Aspang. — Capon, Beamter, s. Gemahlin u. Kindern; Cordignano, Mandelli, Baumeister; Gambardello, Kfm., s. Chauffeur, Triest. — Hartmann, Kfm., s. Gemahlin, Köln. — Mikolič, Schneidermeister, Rudolfswert. — Križ, Oberlehrer, s. Gemahlin, Sestajovic b. Prag.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 187.

Samstag den 17. August 1912.

(3411) Z. 20.443.

Kundmachung.

Das k. k. Landespräsidium in Krain hat die für das Jahr 1912 ausgeschriebenen 12 Invalidenstiftungen aus dem Sammelfonde des Landes- und Frauenhilfsvereines vom Roten Kreuze für Krain von je 79 K 80 h, welche am 18. August l. J. als dem glorreichen Geburtsfeste Seiner k. u. k. Apostolischen Majestät zur Verteilung gelangen, über Vorschlag des genannten Vereines den nachbenannten Invaliden verliehen:

dem Jakob Kaučič aus Oberloitsch,
» Johann Zajc aus Lusttal,
» Johann Vidmar aus Kerschdorf,
» Bartholomäus Grošelj aus Aich,
» Anton Loboda aus Stob,
» Josef Korelc aus Stein,
» Franz Glavan aus Oberwinkel,
» Anton Blažič aus Katzendorf,
» Franz Salehar aus Blato,
» Bartholomäus Brandstetter aus Kamenca,
» Laurenz Pavovc in Laibach und
» Johann Simenc in Laibach.

Weiters wurden die von der Vereinsleitung errichteten 12 Witwenstiftplätze zu 40 K nachbenannten Witwen verliehen:

der Johanna Lewicki in Laibach,
» Konstanzia Suhadolnik in Graz,
» Aniela Glowacka in Wien XX (60 K),
» Agnes Kreč aus Stob,
» Maria Luzar aus Stein (Schutt),
» Agnes Demšar aus Eisnern,
» Apollonia Pezhnig aus Krainburg,
» Maria Košir aus Breg,
» Gertraud Kokalj aus Altlack,
» Maria Sattler aus St. Veit,
» Josefa Darovič aus Kandia,
» Maria Herbst aus Unterwarmberg.

Außerdem wurden infolge Beschlusses des genannten Vereines nachstehende Invaliden, ausgediente Soldaten und Soldatenwitwen mit Unterstützungen beteilt:

Maria Jenko aus Topole,
Josefine Penko aus Zagorje,
Gertraud Simončič aus Gmajne,
Barbara Jerman aus Preserje,
Maria Aleš aus Krtina,
Aloisia Rode aus Čemšenik,
Maria Podbregar aus Münkendorf,
Anna Kozelj aus Krtina,
Aloisia Dacar aus Großlaschna,
Barbara Tičar aus Stob,
Maria Juvan aus Stob,
Theresia Tavčar aus Neumarktl,
Marianne Tratnik aus Altlack,
Maria Zupin aus Unterfernig,
Maria Kalan aus Werloch,
Maria Kren aus Rieg,
Margareta Kagen aus Sostro,
Maria Celar aus Vižmarje,
Katharina Stock aus Breg,
Theresia Ladiha aus Pristava bei Treffen,
Johann Sedlar aus Altenmarkt bei Wies (Steiermark),
Anton Sedmak aus Hrastje,
Franz Valenčič aus Dornegg,
Nikolaus Pelhan aus Šturje,
Matthias Ambrožič aus Unter-Urem,
Gregor Cempre aus Čevica,
Georg Weber aus Vigaun,
Andreas Srebernjak aus Zirknitz,
Johann Tomše aus Podgračeno,
Anton Zajc aus Zvabovo,
Franz Urbanc aus Klein-Mraševo,
Josef Andrischer aus Vihre,
Josef Rudman aus Krška vas,
Bartholomäus Habjančič aus Nova gora,
Johann Matičič aus Stein,
Simon Petek aus Kreuz,
Laurenz Vidmar aus Želodnik,
Johann Remc aus Stob,
Josef Podverženc aus Moste,
Simon Starin aus Förtschach,
Anton Jerman aus Homez,
Josef Jeras aus Möttnig,
Franz Goste aus Möttnig,
Matthäus Traven aus Dobruša,
Johann Kvas aus Stob,
Andreas Kalan aus Grad,
Jakob Zupan aus Neumarktl,
Valentin Rolič aus Straschische,
Franz Dolinar aus Stari Dvor,
Jakob Traven aus Milje,
Franz Križmar aus Oberfeichting,
Michael Höfferle aus Altlag,
Stephan Kösel aus Altlag,
Franz Handler aus Gottschee,
Josef Zajc aus Globelj,
Alexander Košir aus Globelj,
Matthias Udovč aus Großlaschitz,
Bartholomäus Ulepič aus Altendorf,
Matthias Lamberger aus Klein-Kostreinitz,
Anton Gerbec aus Lipsein,
Anton Potočar aus Hof,
Josef Dolničar aus Neu-Udmat.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 9. August 1912.

(3427) 3—1 Z. 1394.

Konkursausschreibung.

An der vierklassigen Volksschule in Oberloitsch ist eine Lehrstelle definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis

14. September 1912

hieramts einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Loitsch
am 13. August 1912.

(3425) 3—1 Z. 1395.

Konkursausschreibung.

An der vierklassigen Volksschule in Oblak ist eine Lehrstelle definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis

14. September 1912

hieramts einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Loitsch
am 13. August 1912.

(3426) 3—1 Z. 1382.

Konkursausschreibung.

An der vierklassigen Volksschule in Iggendorf ist die erledigte Lehrstelle definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis

12. September 1912

hieramts einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Loitsch
am 11. August 1912.

(3429) Präs. 1764.
1518-12/12.

Konkursausschreibung

Richterstelle.

Beim k. k. Bezirksgerichte in Schönstein oder bei einem anderen Gerichte ist eine Richterstelle der XI. Rangsklasse zu besetzen.

Gesuche sind bis längstens

28. August 1912

beim gefertigten Präsidium einzubringen.

K. k. Kreisgerichts-Präsidium
Cilli, am 14. August 1912.

(3430) C II 240/12
1

Oklic.

Zoper Marijano Papler iz Brezovice, katere bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Radovljici po Luciji Papler, posestnici na Brezovici, tožba radi pripoznanja zastaranja terjatve po 128 fl. 50 kr. ali 257 K 12 h s prip. pri zemljiščih vlož. štev. 22 in 138 k. o. Češnjica pri Kropi.

Na podstavi tožbe se določa narok na dan

5. septembra 1912

ob 9. uri dopoldne pri tej sodniji, v sobi št. 26.

V obrambo pravic tožene se postavlja za skrbnika gospod dr. Janko Vilfan, odvetnik v Radovljici. Ta skrbnik bo zastopal toženo v oznamenjeni pravni stvari na njeno nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Radovljici, odd. II., dne 10. avgusta 1912.

(3423) L 2/12, P 54/12
18

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče Metlika je na podstavi odobrila c. kr. okrožnega sodišča v Novemmestu z dne 11. avgusta 1912, opr. štev. Nc I 252/12, delo Ano vdovo Zupanič roj. Vardjan, posestnico in gostilničarko iz Gradaca št. 28, zaradi sodno dognane zapravljivosti pod skrbstvo in ji postavilo Janeza Zupaniča, posestnika iz Vranovič št. 1, za skrbnika.

C. kr. okrajno sodišče Metlika, odd. I., dne 13. avgusta 1912.

(3388) 3—2 Z. 2065.

Konkursausschreibung.

An der zweiklassigen Volksschule in Brem ist die Oberlehrerstelle definitiv zu besetzen.

Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis

10. September 1912

hieramts einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Adelsberg
am 9. August 1912.

(3417) E 104/12
9

Oklic.

Pri tej sodniji se vrši

dne 31. avgusta 1912

ob 11. uri dopoldne (v sobi štev. 5) dražba zemljišča vl št. 273 k. o. mesto Idrija, obstoječega iz stavbne parcele št. 257 v izmeri 1 a 73 m².

Cenilna vrednost nepremičnin je 692 K.

Najmanjši ponudek, pod katerim se ne bo prodajalo, znaša 346 K.

Dražbeni pogoji in vse druge listine so na vpogled pri tej sodniji med uradnimi urami.

C. kr. okrajna sodnija v Idriji, dne 6. julija 1912.

(3416) E 111/12
8

Oklic.

Pri tej sodniji se vrši

dne 2. septembra 1912

ob 11. uri dopoldne (v sobi štev. 5) dražba zemljišč vl. št. 14 in 91 k. o. Opale ter vl. št. 131 k. o. Žiri, obstoječega iz hiše z gospodarskim poslopjem, 2 gozdov, 5 travnikov, 4 njiv in 1 pašnika.

Cenilna vrednost nepremičnin je 7591 K 68 h.

Najmanjši ponudek, pod katerim se ne bo prodajalo, znaša 5061 K.

Dražbeni pogoji in vse druge listine so na vpogled pri tej sodniji med uradnimi urami.

C. kr. okrajna sodnija v Idriji, dne 9. julija 1912.

(3402) 3—3 T 17/12/3

Uvedba postopanja v dokaz smrti.

Marija Debevc, posestnika hči iz Dol. Jezera, je odišla v štirinajstem letu svoje starosti pred 40. leti v Egipt. Bila je pred 37. leti, kakor pričajo sosedje, zadnjič doma in je rekla, da se bo možila. Potem je pisala še vsako leto domu. Pred 32. leti so pisma nehala in se je govorilo, da je Marija Debevc pri neki turški vstaji bila ubita. Županstvo v Cerknici sveduči, da je Marija Debevc odišla pred 1880 v Egipt, ter da je od tistega časa njeno bivališče neznano.

Ker je torej verjetno, da je Marija Debevc v Egiptu umrla, uvaja se po prošnji Franca Martinčič, posestnika v Dolenji vasi, postopanje v dokaz smrti pogrešane. Vsakdo se torej pozivlja, da sporoči do 1. septembra 1913 sodišču ali skrbniku gospodu Francu Šerko, trgovcu v Cerknici, kar bi vedel o pogrešani.

Po preteku tega roka in po vzprejemu dokazov se bo razsodilo o dokazu smrti.

C. kr. deželno sodišče Ljubljana, odd. III, dne 1. avgusta 1912.

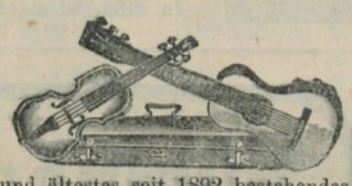
Anzeigeblatt.

„ZUM HUTKÖNIG"

J. S. BENEDIKT, LAIBACH.

(2478)

Fr. Hopf



gerichtlich beeideter Sachverständiger in Laibach
Schellenburggasse Nr. 6.

Erstes, größtes und ältestes seit 1892 bestehendes
Klavier-, Musik-Instrumenten-Geschäft und -Leihanstalt
Klaviere, Pianinos, Harmoniums (amerik.) von den bestrenommierten Firmen **Rößler, Stelzhammer, Schandl, Horingl** und alleinige Vertretung der Hoffirma **Förster.**

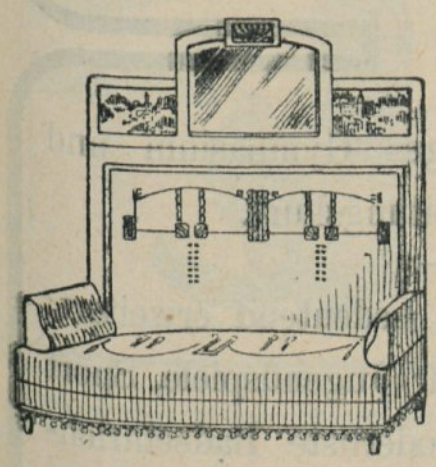
Großes Lager von

Violinen, allen anderen Streich- und Blas-Instrumenten, Saiten und Bestandteilen.

Billige Preise und Teilzahlung.
Klavier-Reparaturen und -Stimmen wird billig berechnet. (346) 49—30

Möbel- u. Tapeziererwaren-Niederlage

Fr. Kapus



Koliseum • **Laibach** • Koliseum

Marije Terezije cesta 11.

Großes, reich sortiertes Lager von Schlaf- und Speisezimmern, Herrenzimmern, wie Vorzimmern u. Küchenmöbeln. Kinder-Sitz- und Liege-Wägen. Polstermöbeln sowie Fensterplachen und Jalousien, alles vom einfachsten bis zum feinsten Genre.

(1833) **Übernahme von Hotel- und Restaurations-Einrichtungen.**
Die Bedienung streng reell, solid und billig. 52—32

Geld-Darlehen

in jeder Höhe, rasch, reell, billig an jedermann (auch Damen), mit oder ohne Bürgen bei 4 K monatlicher Abzahlung sowie Hypothekardarlehen effektuiert **Siegm. Schillinger,** Bank- u. Eskompte-Bureau, **Preßburg,** Iringergasse 36 (Retourmarke.).
(3318) 10—6

Wir suchen geschützte oder ungeschützte 2—2

Erfindungen

welche praktisch verwertbar sind.

Theune & Co., Berlin 48
Friedrichsstraße 249.

BLAUGAS BLAUGAS BLAUGAS

BLAUGAS

flüssiges, versandfähiges Leuchtgas.

Beleuchtungsanlagen

für alleinstehende Häuser, speziell für Schlösser, Villen, Landgüter, Sanatorien, Krankenhäuser, Hotels, Restaurants, Fabriken, Bahnhöfe, Seezeichen, Dampfer, Segel- und Fischerboote, Kasernen, Forts, Truppenübungs- und Sportplätze, Kirchen, Schulen, Ortschaften, kleine Städte.
Gaseinrichtungen für **Laboratorien.** Lötapparate, Sengapparate.
Laboratoriumseinrichtungen für die **Zahntechnik.** (Goldschmelzen.)
Autogene Schweissung. (2293) 12

Albrecht von Groeling
Wien, III/2, Untere Viaduktgasse 55.

BLAUGAS BLAUGAS BLAUGAS

Wildbad Kaiser-Franz-Josef-Bad
(2815) **Markt Tüffer (Steiermark)** 8—7
Schnellzugstation, wirksamste, heisseste Thermalquelle Steiermarks 38·5°, gleichwirkend wie Gastein, hochgradig radioaktiv große Heilerfolge. Prospekte gratis durch die Kurverwaltung.
Täglich zweimal Militär-Konzert.
Ab 25. August finden minderbemittelte Kurbedürftige billige Unterkunft und Verpflegung.

Die GUMMIREPARATUR-WERKSTÄTTE der Firma
Johann PUCH, A.-G., Graz
besorgt die Wiederinstandsetzung defekter
! **Automobil- Motorrad- und Fahrrad-** | **Pneumatik** | **Gründlich Rasch Kulant** !
Ihre w. Anfrage erbeten an: Johann PUCH, A.-G., GRAZ, Niederlage:
Graz, Joanneumring 20. (3422)

Lieferungsausschreibung.

Vom k. u. k. Seearsenalskommando in Pola wird zur Sicherstellung des Bedarfes für das Jahr 1913 die Lieferung der in nachfolgende Lose eingeteilten Materialien im Wege einer allgemeinen Ausschreibung vergeben, und zwar:

Los	II. Farben und Lackfarben,	Los	XIX. Leinwandlappen,
»	IV. Lederwaren,	»	XX. Dünne Tausorten sowie sonstige derlei Erzeugnisse aus Hanf,
»	VII. Soda,		
»	VIII. Waschseife, Kaliseife, Stearin- und Wirtschaftskerzen,	»	XXI. Trossenartig geschlagene Hanftaue,
»	IX. Besen,	»	XXII. Garne aus ungeteertem Hanf,
»	X. Pinsel und Bürsten,	»	XXIII. Decken,
»	XI. Holzkohle,	»	XXIV. Stahldrahttau,
»	XII. Teer, Pech und Harz,	»	XXVII. Rohhanfschläuche, Hanfschläuche für Kühlwasserleitungen, Feuerlöscheimer,
»	XIII. Barren, Draht, Bleche und Nägel aus Kupfer,		
»	XIVa. Kupferrohre,	»	XXIX. Terpentinöl,
»	XIVb. Messingrohre,	»	XXX. Schmirgelware,
»	XV. Barren, Bleche und Nägel aus Muntzmetall,	»	XXXI. Metallschläuche,
»	XVI. Kautschukgegenstände,	»	XXXII. Petroleum, Benzin, Benzol,
»	XVII. Messing in Barren, Stangen und Bleche, Messingdraht,	»	XXXIII. Backgefäße, Lampen, Blechgefäße, Sacknummern.

Für die einzelnen zur Vergebung gelangenden Artikel, die benötigten Mengen, Qualität, Liefertermine etc. gelten die Angaben des Offertformulars und des Bedingnisheftes.

Die Offerte müssen längstens bis zu nachbezeichneten Terminen beim k. u. k. Seearsenalskommando in Pola einlangen, und zwar für die Lose:

IV, IX, X, XI und XII	**bis**	**7. Oktober**	**1912**
VIII, XIII, XIVa und XIVb . .	**„**	**10.** **„**	**1912**
XX, XXI, XXII und XXIV . . .	**„**	**15.** **„**	**1912**
XXVII, XXX, XXXI und XXXII .	**„**	**18.** **„**	**1912**
II, VII, XIX, XXIX und XXXIII .	**„**	**23.** **„**	**1912**
XV, XVI, XVII und XXIII . . .	**„**	**29.** **„**	**1912**

Die Eröffnung der Offerte findet am Tage nach Ablauf des Offerteinreichungstermines statt.

Alle zur Offertstellung notwendigen Behelfe sind bei der Kanzleidirektion des k. u. k. Kriegsministeriums, Marinesektion in Wien, beim Seearsenalskommando in Pola, beim Seebezirkskommando in Triest und beim Marinedetachementkommando in Budapest, dann bei allen Handels- und Gewerbekammern Österreich-Ungarns, erhältlich und liegen auch beim k. k. Handelsministerium in Wien und dem königl. ungarischen Handelsministerium in Budapest zur Einsicht auf.

Soferne laut der besonderen Lieferbedingungen die Einsendung von Mustern ausdrücklich verlangt wird, so müssen selbe unbedingt innerhalb der zur Einsendung vorgeschriebenen Frist dem Seearsenalskommando zur Untersuchung, bezw. Begutachtung vorgelegt worden sein, widrigenfalls das Offert nicht berücksichtigt werden könnte.

Konkurrenten, welche im laufenden oder vorangegangenen Jahre die offerierten Artikel bereits anstandslos geliefert haben, sind von der Bemusterung ihres diesfälligen Offertes befreit, wenn in den Lieferbedingungen keine Änderung eingetreten ist.

Nicht verlangte, aber dennoch vorgelegte Muster werden nicht untersucht.

Pola, im August 1912. (3300) 2–2

Vom k. u. k. Seearsenalskommando zu Pola.

Henriette Davidis

Das Einmachen und Trocknen der Früchte

Erprobte praktische Rezepte für die : gewöhnliche und feinere Küche. :

Preis 40 Heller; mit Postversendung 45 Heller.

Vollständige Anleitung alle Gattungen
Dunstobst, Marmeladen und Säfte
zu bereiten

Anna Dorns Einsiedekunst

sowie frisches Obst und Gemüse zu trocknen u. aufzubewahren.

15. Auflage.

70 Heller; mit Postzusendung 80 Heller.

Vorrätig in der
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach
Kongressplatz Nr. 2.

Zimmer samt Kost

wird in der Nähe des Mädchen-Lyzeums oder der Lehrerinnenbildungsanstalt **für zwei Mädchen gesucht.** — Zuschriften unter **„Wohnung 374“** an die Admin. d. Ztg. (3432)

Nachweisbar amtlich eingeholte
Adressen
aller Berufe u. Länder mit Portogarantie im Internation. Adressen-Bureau **Josef Rosenzweig & Söhne,** Wien, I., Sonnenfelsg. 17, Telef. 16.881, Budapest V., Nádor utcza 20. Prospekte franko.

(5023) 33

Sodna ulica št. 1, II. nadstropje se takoj odda

mebl. mesečna soba.

Več se poizve istotam. (3408) 3–3

Malzmehl.

Das Verkaufsbureau einer bedeutenden ungarischen Mälzerei sucht für ein hervorragendes Produkt bei Bäckern gut eingeführte

Vertreter.

Offerte unter **„Spezialität“** an das **Allgemeine Inseraten-Bureau, Prag, Graben Bazar 27.** (3437)

Marx' Email und Fussbodenglasuren,
vorzügliche Spezialitäten, schnell trocknend, von jedermann anwendbar. (1130) 18–18
Niederlage der Lackfabrik von LUDWIG MARX bei
BRÜDER EBERL, LAIBACH.

Kaffee-Extrakt „Kaffeefix“

braucht nur der heißen Milch beigemischt zu werden, um sofort eine fertige, vorzügliche Melange zu erhalten, für jeden Haushalt, Sommerfrischen, Restaurationen, Touristen usw. vom größten Vorteil. (3050) 5

In allen hiesigen größeren Geschäften erhältlich.

Gymnasial-Konvikt

des Benediktinerstiftes St. Paul
in schöner, gesunder Lage
im Lavanttale (Kärnten).
Staatsbahnlinie Zeltweg—Cilli.

Öffentliches, vollständiges Gymnasium und Privatvorbereitungskurs.

Konvikt durch Neubau bedeutend erweitert; ausgedehnte Anlagen für Jugendspiele, Sport und Leibesübungen, modernste Badeeinrichtung, Schwimmbassin für den Winter, elektrische Beleuchtung etc.

Für Sängerknaben Stipendien oder Ermäßigungen, für außerordentlich begabte und treffsichere auch Freiplätze.

(3286) 2–2

Prospekte durch die Konviktsvorstehung.

Hausfrauen! *Vorsicht!*

Kaufen Sie keine Butter oder Butter-Ersatz, bevor Sie nicht die berühmte allgemein erprobte Weltmarke

BLAIMSCHEIN'S

„UNIKUM"

MARGARINE

versucht haben.

„UNIKUM" ist keine Pflanzenmargarine.

„UNIKUM" wird aus reinstem Rinderkernfett mit hochpasteurisiertem Rahm gebuttert, ist daher von **höchstem Nährwert** und wirklich gesund.

„UNIKUM" ist kein Kunstprodukt, sondern **reinstes Naturprodukt.**

„UNIKUM" ist um **50%** **billiger** als gewöhnliche Butter und garantiert bei weitem ausgiebiger als diese.

NUR BLAIMSCHEINS „UNIKUM" ist der wirklich **einzige und wahre** Butterersatz, **der alles bisher Angepriesene weit übertrifft.**

Die Erzeugung von **BLAIMSCHEINS „UNIKUM"** ist durch ständige staatliche Kontrolle geschützt und es ist dies auf jedem Paket ersichtlich.

Geehrte Hausfrau!

Lassen Sie sich daher durch andere Ankündigungen **nicht irreführen** und verwenden Sie als Butter-Ersatz zum

Braten
Backen
Kochen

ausschließlich **für Butterbrot**

BLAIMSCHEIN'S „UNIKUM" -MARGARINE

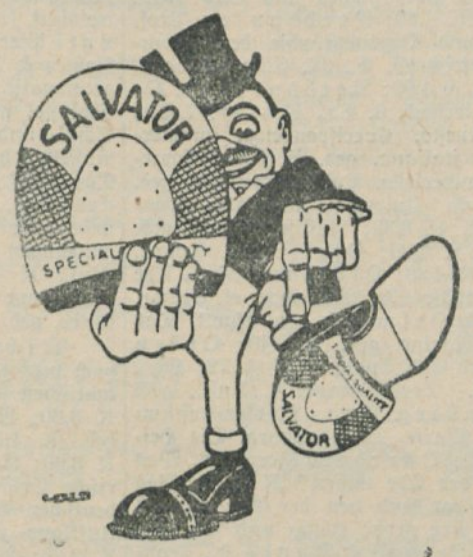
(2370) 10

Überall erhältlich. Kostproben gratis und franko.

VEREINIGTE MARGARINE- UND BUTTERFABRIKEN, WIEN XIV.

SALVATOR

GUMMI-ABSÄTZE



UNERREICHT AN HALTBARKEIT

GENERAL-DEPOT: ANTON KRISPER, LAIBACH

(3087) 55

Aviso.

Laut Erlaß Abteilung 13, Nr. 1491, vom 1. August 1912 beabsichtigt das Kriegsministerium verschiedene Ausrüstungssorten für das k. u. k. Heer für die Jahre 1913, 1914 und 1915 zu beschaffen.

Die Offerte sind **bis 1. Oktober 1912** beim genannten Ministerium einzureichen.

Nähere Bedingungen enthalten die in den Amtsblättern „Grazer Zeitung", „Klagenfurter Zeitung", „Laibacher Zeitung" und „Osservatore Triestino" am 14. August l. J. (oder in der folgenden Nummer) verlautbarten vollinhaltlichen Kundmachungen des Kriegsministeriums.

Die Kundmachung sowie der zugehörige Vertragsentwurf können überdies bei den Intendanzen der Militärterritorialkommanden, bei den Monturdepots Brünn, Budapest, Gösting bei Graz und Wien (Kaisereb ersdorf), dann bei allen Handels- und Gewerbekammern, eingesehen werden.

Auch sind die Behelfe bei den Monturdepots Nr. 2 und 4 gegen Bezahlung von 65 h erhältlich.

Graz, am 3. August 1912.

(3328a) K. u. k. Intendanz des 3. Korps.

Anstalt für technische u. elektrotechn. Anlagen

Laibach, Dunajska cesta 22.

Konzess. Unternehmung für elektrische Anlagen, Einleitung elektr. Lichtanlagen und Kraftübertragung, Telephon-, Telegraphen- und Signalanlagen. Lieferung und Montieren von Benzin-, Petrolin- und Dieselmotoren. Am Lager stets in reichster Auswahl: Elektromotoren, Ventilatoren, Bogenlampen, Glühlampen, Telephone, Kochapparate, elektrische Bügeleisen, alle Installationsutensilien, Schmieröle und Fette, Pumpen, elektrische und Gaslüster, sowie technischen Bedarfsartikel. Kostenvoranschläge auf Verlangen gratis. Reparaturen aller Art Maschinen. Moderne mechanische Werkstätte mit elektromotorischem Betrieb.

(379) 29

Erste und älteste Uniformierungs-Anstalt

Kürschner und Kappenerzeuger

A. Kassig, Laibach, Judengasse

empfiehlt sein großes Lager sämtlicher Uniformbedarfsartikel für das k. u. k. Militär, Beamten, Eisenbahn, Gendarmen, Feuerwehren etc. etc., wie: **Kappen, Tschakos, Säbel, Bajonette, Handschuhe, Egalisierungen etc. etc.**

Erzeugung sämtlicher Militär-, Zivil- und Vereinskappen.

Billigste Preise! **Rasche Bedienung!**

Preisverzeichnisse für die k. k. Gendarmerie und Feuerwehren umsonst und portofrei. (3433) 9—1

HEINRICH LANZ MANNHEIM

Größte und bedeutendste Lokomobilfabrik Deutschlands empfiehlt

VENTIL-LOKOMOBILEN

mit Leistungen bis 1000 PS.

Für Heißdampf bestgeeignete Betriebsmaschine.

Oesterreichisches Verkaufsbureau: **Emil Honigmann, Wien IX.**

(3291) 26—2

Neuigkeiten vom Büchermarkte.

Nord und Süd 1912, 36. Jahrg., 1. Januarheft, K 1,20; Nord und Süd 1912, 36. Jahrg., 1. Januarheft, eine Halbmonatsschrift, herausgegeben von Ludwig Stein, K 1,20; Nord und Süd 1912, 36. Jahrg., 2. Januarheft, eine Halbmonatsschrift, herausgegeben von Ludwig Stein, K 1,20; Nord und Süd 1912, 36. Jahrg., 1. Februarheft, eine Halbmonatsschrift, herausgegeben von Ludwig Stein, K 1,20; Nord und Süd 1912, 36. Jahrgang 2. Februarheft, K 1,20; Nord und Süd 1912, 36. Jahrg. 1. Märzheft, K 1,20; Nordhausen Prof. Dr. M., Morphilogie und Organographie der Pflanzen, geb. K —,96; Norris W. E., M. Chaines Sons, K 1,20; Pauls Paragon, K 1,92; Nothdurft Dr. O., Physikalisches Experimentierbuch, 6. Bd., K —,24; 7. Bd., K —,48; Oberle Ernesto, Corrispondenza commerciale universale. Parte italiana, geb. K 3,30; Correspondance commerciale universelle. Partie francaise, geb. K 3,30; Oberle Ernst, Universal-Handelskorrespondenz. Deutscher Teil, geb. K 3,30; Russischer Teil, geb. 3,30; English Part., geb. K 3,30; Ojetti Ugo, Donne, uomini e burattini, geb. K 4,20; Oliphant Mrs., The Cuckoo in the Nest, K 1,20; The Marriage of Elinor, K 1,20; Olszewski & Helmrich von Elgott, Das Flugzeug in Heer und Marine, geb. K 8,40; Onken Dr. Hermann, Deutschland und England, K —,72; Opderbecke Prof. Adolf, Der Maurer, 4. Aufl., geb. K 7,20; Orth-Steinberg Erna, Masken-Kostümalbum, K 1,80; Ossip Marie, Die Hochburg, Die Heimat, Satisfaktion, K 2,40; Osterheld Hermann, Was muß jeder Ehemann in der Ehe wissen? K 1,20; Was muß jeder junge Mann vor und von der Ehe wissen? K —,60; Otto Franz, Der große König und sein Rekrut, geb. K 7,20; Otto Dr. Emil & Runge H., Französische Gespräche oder französische Konversationsschule, geb. K 2,16; Pannwitz Max, Deutsche Pfadfinder des 16. Jahrhunderts in Afrika, Asien und Südamerika, br. K 2,40, geb. K 4,20; Papst Dr. A., Moderne Erziehungsfragen, K 2,80; Paquet Alfons, Held Namenlos, K 3,—; Peabody Josefine, Preston, der Pfeifer, K 3,50; Pearce J. H., Inconsequent Lives, K 1,20; Peege Emil & Noggler Josef, Jahrbuch des Wintersportes für 1911/12, K 3,60; Peerz Prof. Rud. E., Der heimatskundliche Unterricht im Dienste der Volkswohlfahrt, K 1,—; Peineke W., Die Konstruktionen elektrischer Maschinen K 4,32; Pelikan von Plauenwald Josef, Der Dachshund, seine Geschichte, Zucht, Dressur und Führung, K 2,70.

Liliencron Detlev von, Kriegsnovellen, K 2,40; Lindekam Irma, Vegetarisches Kochbuch, K —,24; Lischke Richard, Schaltlehre, Anleitung zur Ausmittlung von Schaltungen elektrischer Einrichtungen, K 6,—; Löbe Dr. William, Anleitung zum rationellen Anbau der Handelsgewächse, 6. Abteilung: Arznei- und Spezereipflanzen, K 2,40; Lobsin Marx, Das 10 Minuten-Turnen, K —,42; Lodge Henry Cabot, George Washington, 1. und 2. Teil, geb. je K 4,80; Lodge Sir Oliver, Leben und Materie, K 1,20; Lörcher Dr. Otto, Kurzgefaßter methodischer Lehrgang der ebenen Geometrie nebst Grundzügen der Raumgeometrie, geb. K 1,56; Methodisches Lehr- und Übungsbuch der Algebra für höhere Mädchenschulen, geb. K 2,40; Loßburg Leo, Königsweisheit des großen Friedrich, br. K 2,40, geb. K 3,60; Loti Pierre, Pecheur d' Islande, geb. K 1,92; Lovera Romeo & Jacob Dr. Adolf, Rumänische Konversationsgrammatik zum Schul- und Privatunterricht, geb. K 5,52; Schlüssel zur rumänischen Konversationsgrammatik zum Schul- und Privatunterricht, K 1,92; Lowell James, Russell, The English Poets, K 1,20; Lowndes Bellor, The Chink in the Armour, K 1,92; Ludwig Otto, Der Erbförster, geb. K —,96; Ludwig Richard, Wie entsteht Ebbe und Flut? Eine Untersuchung, K —,60; Ergänzungen zu meiner Broschüre: Wie entsteht Ebbe und Flut? K —,96; Luneburg G., Hauswirtschaftslehre mit einem Abriß der Volkswirtschaftslehre und Gesetzeskunde, geb. K 4,80.

Richter Alfred, Aufgabenbuch zu Richters Lehrbuch des Kontrapunkts, K 1,80; Die Lehre von der thematischen Arbeit mit praktischen Übungen verbunden, K 3,60; Richter Prof. Dr. O., Fichte-Schleiermacher, geb. K 1,56; Richter Raoul, Religionsphilosophie, K 3,60; Riemann Robert, Goethes Faust, eine historische Erläuterung, K 1,44; Das 19. Jahrhundert der deutschen Literatur, K 6,—; Riesenfeld Kurt, Die Aufklapp- und die Kieferschleimhaut und ihre Indikation, K 3,36; Rießer Dr., Die deutschen Großbanken und ihre Konzentration im Zusammenhang mit der Entwicklung der Gesamtwirtschaft in Deutschland, K 19,20; Ristow Gustav, Ehrenkodex, geb. K 5,—; Ritter Hermann, Das Jülicher Land, K 7,20; Ritzenfeld Albertus, Procli diadochi lycii institution physico, K 2,16; Robinson F. W., A Very Strange Family, K 1,20; Roda Roda, Von Bienen, Drohnen und Baronen, br. K 3,60, geb. K 4,80; Junker Marius, Ein Buch für Backfische, K 3,60; Milan reitet durch die Nacht, br. K 2,40, geb. K 3,60; Der Pascha lacht, br. K 3,60, geb. K 4,80; Der Schnaps, der Rauchtabak und die verfluchte Liebe, br. K 3,60, geb. K 4,80; Schummler, Bummler, Rossetummler, br. K 3,60, geb. K 4,80; Schwefel über Gomorrha, br. K 3,60, geb. K 4,80; Roda Roda & Rößler Karl, Der Feldherrnhügel, Eine Schnurre, K 2,40; Rodari Dr. P., Magen und Darm in gesundem und krankem Zustande, K 1,92; Rohl Horst, Deutschlands Einigungskriege 1864—1871 in Briefen und Berichten der führenden Männer. 1. Teil: Der Deutsch-dänische Krieg 1864, K —,84; Röhrig F., Wie verbessere ich schnell und leicht meine Handschrift? K —,90; Jeder kann sofort Inventur und Bilanz selbst fertigen, K 1,72; Jeder kann sofort die gesetzlich richtige einfache Buchführung ohne jede Hilfe selbst einrichten, führen und korrekt abschließen, K 1,62; Wie faßt man zugkräftig Stellengesuche für kaufmännische Vakanzen ab? K 1,20; In zehn Stunden gründlich Gabelsberger Stenographie durch Selbstunterricht inklusive Kürzungen und nach den Beschlüssen, K 1,08.

Vorrätig in der Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach, Kongreßplatz 2.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Seehöhe 306·2 m. Mittl. Luftdruck 736·0 mm.

August	Zeit der Beobachtung	Barometerstand in Millimetern auf 0° C reduziert	Lufttemperatur nach Celsius	Wind	Ansicht des Himmels	Niederschlag binnen 24 St. in Millimeter
16.	2 U. N.	738·6	21·6	SSO. mäßig	heiter	
	9 U. Ab.	39·2	15·7	W. schwach	»	
17.	7 U. F.	40·5	11·5	windstill	Nebel	0·0

Das Tagesmittel der gestrigen Temperatur beträgt 16·6°, Normale 18·8°.

Tagesbericht der Laibacher Erdbebenwarte und Funkenwarte.

(Gegründet von der Krainischen Sparkasse 1897.)

(Ort: Gebäude der k. k. Staats-Oberrealschule.)

Lage: Nördl. Breite 46° 03'; östl. Länge von Greenwich 14° 31'.

Bodenunruhe: Schwach.

Antennenstörungen: Am 16. August um 19 Uhr III3***. Am 17. August um 7 Uhr 30 Minuten II2.

Funkenstärke: Am 16. August um 19 Uhr d†.

*** Häufigkeit der Störungen: I «sehr selten» jede 15. bis 30. Minute; II «selten» jede 4. bis 10. Minute; III «häufig» jede Minute 2 bis 3 Störungen; IV «sehr häufig» jede 5. bis 10. Sekunde Entladungen; V «fortdauernd» fast jede Sekunde; VI «ununterbrochen» zusammenhängende Geräusche mit Funkenbildung zwischen Antenne und Erde oder Sausen im Hörtelephon.

Stärke der Störungen: 1 «sehr schwach», 2 «schwach», 3 «mäßig stark», 4 «stark», 5 «sehr stark».

† Lautstärke der Funkensprüche: a «kaum vernehmbar», b «sehr schwach», c «schwach», d «deutlich», e «kräftig», f «sehr kräftig».

Aktienkapital: 150,000.000 Kronen. Kauf, Verkauf und Belehnung von Wertpapieren; Börsenordres; Verwaltung von Depots, Safe-Deposits etc.

Filiale der K. K. priv. Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Laibach

(1835) Franz-Josef-Straße Nr. 9.

Reserven: 95,000.000 Kronen. Escompte von Wechseln u. Devisen; Geldeinlagen geg. Einlagsbücher u. im Konto-Korrent; Militär-Heiratskautionen etc.

Kurse an der Wiener Börse vom 16. August 1912.

	Schlußkurs Geld	Ware
Allg. Staatsschuld.		
Einheitl. Rente 4½ (Mai-Nov.) p. K. 4	87·50	87·70
Einheitl. Rente 4½ „ „ p. U. 4	87·50	87·70
Einheitl. Rente k. st. K. (Jän.-Juli) p. K. 4	87·50	87·70
Einheitl. Rente k. st. K. „ „ p. A. 4	87·50	87·70
Einheitl. Rente 4·20/0 ö.W. Not.Feb.Aug. p.K. 4·2	90·55	90·75
Einheitl. Rente 4·20/0 „ „ „ „ p.A. 4·2	90·55	90·75
Einheitl. Rente 4·20/0 „ Silb.Apr.-Okt. p.K. 4·2	90·75	90·95
Einheitl. Rente 4·20/0 „ „ „ „ p.A. 4·2	90·75	90·95
Lose v. J. 1860 zu 500 fl. ö. W. 4	1585	1645
Lose v. J. 1860 zu 100 fl. ö. W. 4	444·—	456·—
Lose v. J. 1864 zu 100 fl. ö. W.	611·—	623·—
Lose v. J. 1864 zu 50 fl. ö. W.	318·—	324·—
St.-Domän.-Pf. 120 fl. 300 F. 5	287·—	289·—
Oesterr. Staatsschuld.		
Oest. Staatsschatzsch. stfr. K. 4	—·—	—·—
Oest. Goldr. stfr. Gold Kasse . . 4	112·90	113·10
„ „ „ „ p. Arrgt. 4	112·90	113·10
Oest. Rente i. K.-W. stfr. p. K. . 4	87·50	87·70
„ „ „ „ „ U. . 4	87·55	87·75
Oest. Rente i. K.-W. steuerfr. (1912) p. K.	87·50	87·70
Oest. Rente i. K.-W. steuerfr. (1912) p. U.	87·50	87·70
Oest. Invest.-Rent. stfr. p. K. 3½	76·80	77·—
Franz Josefsb. i. Silb. (d. S.) 5½	107·25	108·25
Galiz. Karl Ludwigsb. (d. St.) 4	86·85	87·85
Nordwb., ö. u. südnd. Vb. (d. S.) 4	87·—	88·—
Rudolfsb. i. K.-W. stfr. (d. S.) 4	86·90	87·90
Vom Staate z. Zahlung übern. Eisenbahn-Prioritäts-Oblig.		
Böhm. Nordbahn Em. 1882 4	113·—	—·—
Böhm. Westbahn Em. 1885 . . 4	88·50	89·50
Böhm. Westb. Em. 1895 i. K. 4	88·50	89·50
Ferd.-Nordb. E. 1886 (d. S.) . . 4	94·90	95·90
dto. E. 1904 (d. St.) K. . . . 4	93·75	94·75
Franz Josefsb. E. 1884 (d. S.) S 4	89·35	90·35
Galiz. Karl Ludwigb. (d. St.) S 4	88·25	89·25
Lai b.-Stein Lkb. 200 u. 1000 fl. 4	92·75	93·75
Lem.-Czer.-J.E. 1894) d.S.) K 4	88·—	89·—
Nordwb., Oest. 200 fl. Silber 5	102·25	103·25
dto. L. A E. 1903 (d. S.) K 3½	81·50	82·50
Nordwb., Oest. L. B. 200 fl. S. 5	102·25	103·25
dto. L. B. E. 1903 (d. S.) K 3½	82·—	83·—
dto. E. 1885 200 u. 1000 fl. S. 4	89·—	90·—
Rudolfsbahn E. 1884 (d. S.) S. 4	88·10	89·10
Staatseisenb.-G. 500 F. p. St. 3	366·—	370·—
dto. Erez.-Netz 500 F. p. St. 3	353·—	357·50
Südnorddeutsche Vbdgb. fl. S. 4	88·85	89·85
Ung.-gal. E. E. 1887 200 Silber 4	86·50	87·50
Ung. Staatsschuld.		
Ung. Staatskassensch. p. K. 4½	98·65	98·85
Ung. Rente in Gold . . . p. K. 4	107·75	107·95
Ung. Rente i. K. stfr. v. J. 1910 4	87·25	87·45
Ung. Rente i. K stfr. p. K. 4	87·35	87·55
Ung. Prämien-Anlehen à 100 fl.	423·50	435·50
U. Theiss-R. u. Szeg. Prm.-O. 4	285·—	297·—
U. Grundentlastg.-Oblg. ö. W. 4	87·25	88·25
Andere öffentl. Anlehen.		
Bs.-herz. Eis.-L.-A.-K. 1902 4½	96·20	97·20
Wr. Verkehrsanl.-A. verl. K. 4	87·50	88·50
dto. Em. 1900 verl. K 4	87·50	88·50
Galizisches v. J. 1893 verl. K. 4	87·50	88·50
Krain. L.-A. v. J. 1888 ö. W. . 4	93·50	94·50
Mährisches v. J. 1890 v. ö. W. 4	91·25	92·25
A. d. St. Budap. v. J. 1905 v. K. 4	86·80	87·80
Wien (Elek.) v. J. 1900 v. K. 4	88·25	89·25
Wien (Invest.) v. J. 1902 v. K. 4	90·15	91·15
Wien v. J. 1908 v. K. 4	88·50	89·50
Russ. St. A. 1906 f. 100 K p. U. 5	104·75	105·25
Bul. St.-Goldanl. 1907 100 K 4½	92·75	93·75
Pfandbriefe und Kommunalobligationen.		
Bodenkr.-A. öst., 50 J. ö. W. 4	91·30	92·30
Bodenkr.-A. f. Dalmat. v. K. 4	97·95	98·95
Böhm. Hypothekenbank K . . 5	100·—	101·—
dto. Hypothbk., i. 57 J. v. K. 4	92·25	93·25
Böhm. Lb. K.-Schuldsch., 50 J. 4	90·75	91·75
dto. dto. 78 J. K. 4	90·50	91·50
dto. E.-Schuldsch. 78 J. 4	90·50	91·50
Galiz. Akt.-Hyp.-Bk. 5	110·—	—·—
dto. inh. 50 J. verl. K. 4½	97·25	98·25
Galiz. Landesb. 51½ J. v. K. 4½	97·50	98·50
dto. K.-Obl. III. Em. 42 J. 4½	96·75	96·75
Istr. Bodenkr.-A. 36 J. ö. W. 5	100·—	101·—
Istr. K.-Kr.-A. i. 52½ J. v. K. 4½	100·—	100·75
Mähr. Hypoth.-B. ö. W. u. K. 4	91·—	92·—
Nied.-öst. Land.-Hyp.-A. 55 J. 4	91·50	92·50
Oest. Hyp.-Bank i. 50 J. verl. 4	99·75	100·75
Oest.-ung. Bank 50 J. v. ö. W. 4	94·10	94·10
dto. 50 J. v. K. 4	94·10	95·10
Centr. Hyp.-B. ung. Spark. 4½	97·—	98·—
Comrzbk., Pest. Ung. 41 J. 4½	98·—	99·—
dto. Com. O. i. 50½ J. K 4½	96·75	97·75
Herm. B.-K.-A. i. 50 J. v. K 4½	97·—	98·—
Spark. innerst. Bud. i. 50 J. K 4½	96·75	97·75
dto. inh. 50 J. v. K 4½	91·—	92·—
Spark. V. P. Vat. C. O. K . . 4½	96·50	97·50
Ung. Hyp.-B. in Pest K . . . 4½	97·50	98·50
dto. Kom.-Sch. i. 50 J. v. K 4½	98·50	99·50
Eisenbahn-Prior.-Oblig.		
Kasch.-Oderb. E. 1889 (d. S.) S. 4	86·85	87·85
dto. Em. 1908 K (d. S.) . . . 4	86·50	87·50
Lemb.-Czer.-J.E. 1884 500 S. 3·6	80·50	81·50
dto. 300 S. 4	86·70	87·70
Staatseisenb.-Gesell. E. 1895 (d. St.) M. 100 M. 3	88·—	89·—
Südb. Jan.-J. 500 F. p. A. 2·6	252·40	253·40
Unterkrainer B. (d. S.) ö. W. . 4	95·—	96·—
Diverse Lose.		
Bodenkr. öst. E. 1880 à 100 fl. 3	—·—	—·—
detto E. 1889 à 100 fl. . . . 3	261·50	273·50
Hypoth.-B. ung. Präm.-Schv. à 100 fl. 4	248·75	257·75
Serb. Prämien-Anl. à 100 Fr. 2	115·—	125·—
Bud.-Basilica (Domb.) 5 fl. ö. W.	31·75	35·75
Cred.-Anst. f. H. u. G. 100 fl. ö. W.	483·—	495·—
Laibach. Präm.-Anl. 20 fl. ö. W	69·50	75·50
RotenKreuz, öst. G. v. 10 fl. ö. W	56·50	61·50
detto ung. G. v. . . 5 fl. ö. W.	35·75	41·75
Türk. E.-A., Pr. O. 400 Fr. p. K.	238·40	241·40
Wiener Kommunal-Lose vom Jahre 1874 . . . . . 100 fl. ö. W.	477·—	489·—
Gewinstsch. der 3% Pr.-Sch. der Bod.-Cred.-Anst. E. 1880	—·—	—·—
Gewinstsch. der 3% Pr.-Sch. der Bod.-Cred.-Anst. E. 1889	76·50	85·50
Gewinstsch. der 4% Pr.-Sch. der ung. Hypotheken-Bank	35·75	41·75
Transport-Aktien.		
Donau-Dampf.-G. 500 fl. C. M.	1346·—	1349·—
Ferd.-Nordbahn 1000 fl. C. M.	4885·—	4900·—
Lloyd, österr. . . . . 400 K	587·—	591·—
Staats-Eisb.-G. p. U. 200 fl. S.	713·25	714·25
Südbahn-G. p. U. . . . 500 Frs.	104·35	105·35
Bank-Aktien.		
Anglo-österr. Bank 120 fl. 18 K	334·25	335·25
Bankver., Wr. p. U. 200 fl. 30 „	537·50	538·50
Bod.-C.-A. allg. öst. 300 K 54 „	1315·—	1318·—
Credit-Anst. p. U. 320 K 32 „	653·25	654·25
Credit-B. ung. allg. 200 fl. 42 „	860·—	861·—
Eskomptеb. steier. 200 fl. 32 „	584·—	585·—
Eskompte-G., n. ö. 400 K 38 „	784·—	786·50
Länderb., öst. p. U. 200 fl. 28 „	536·75	537·75
Laibacher Kreditb. 400 K 28 „	442·—	444·—
Oest.-ungar. B. 1400 K 90·30 „	2078·—	2083·—
Unionbank p. U. . . 200 fl. 32 „	616·50	617·50
Verkehrsbank, allg. 140 fl. 20 „	373·—	374·50
Zivnosten. banka 100 fl. 14 „	280·50	281·50
Industrie-Aktien.		
Berg- u. Hüttw.-G., öst. 400 K	1450·—	1460·—
Hirtenberg P., Z. u. M. F. 400 K	1199·—	1200·—
Königsh. Zement-Fabrik 400 K	394·—	395·—
Lengenfelder P.-C.-A.-G. 250 K	199·—	201·20
Montanges., österr.-alp. 100 fl.	1034·25	1035·25
Perlmooser h. K. u. P. 100 fl.	486·—	492·—
Prager Eisenind.-Gesell. 500 K	3305·—	3320·—
Rimamur.-Salgó-Tarj. 100 fl.	786·25	786·75
Salgó-Tarj. Stk.-B. . . . . 100 fl.	795·—	804·50
Skodawerke A.-G. Pils. 200 K	759·50	760·50
Waffen-F.-G., österr. . . 100 fl.	1104·—	1112·—
Weißenfels Stahlw. A.-G. 300 K	797·—	800·—
Westb. Bergbau-A.-G. 100 fl.	687·—	693·—
Devisen. Kurze Sichten und Schecks.		
Deutsche Bankplätze	117·75	117·95
Italienische Bankplätze	94·27½	94·47½
London	24·10	24·14
Paris	95·42½	95·62½
Valuten.		
Münzdukaten	11·38	11·46
20-Francs-Stücke	19·11	19·19
20-Mark-Stücke	23·55	23·63
Deutsche Reichsbanknoten . .	117½·—	117½·—
Italienische Banknoten	94·40	94·60
Rubel-Noten	254·—	254·75
Lokalpapiere nach Privatnotier. d. Filiale d. K. K. priv. Oest. Credit-Anstalt.		
Brauerei Union Akt. 200 K 0	235·—	245·—
Hotel Union „ 500 „ 0	—·—	—·—
Krain. Bauges. „ 200 „ 12 K	200·—	210·—
„ Industrie „ 1000 „ 90 „	2350·—	2450·—
Unterkrain. St.-Akt. 100 fl. 0	70·—	90·—

Bankzinsfuß 5%

Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose" versteht sich per Stück.

Telegramme: Verkehrsbank Laibach.

K. k. priv.

Telephon Nr. 41.

allgemeine Verkehrsbank Filiale Laibach, vormals J. C. Mayer

Laibach, Marienplatz.

Zentrale in Wien. — Gegründet 1864. — 29 Filialen. — Aktienkapital und Reserven 52,000.000 Kronen.

Stand der Geldeinlagen gegen Sparbücher am 31. Juli 1912 K 75,210.101·—.

Besorgung sämtlicher bankgeschäftlichen Transaktionen, wie:
Übernahme von **Geldeinlagen** gegen rentensteuerfreie Sparbücher, Kontobücher und im Konto-Korrent mit täglicher, stets günstigster Verzinsung.
Abhebungen können jeden Tag kündigungsfrei erfolgen.
An- und Verkauf von **Wertpapieren** streng im Rahmen der amtlichen Kursnotizen.
Verwahrung und Verwaltung (Depôts) sowie Belehnung von Wertpapieren.
Kulanteste Ausführung von **Börsenaufträgen** auf allen in- u. ausländischen Börsen.

(1846) Einlösung von Kupons und verlosten Wertpapieren. 52—16
An- und Verkauf von fremden Geldsorten und Devisen.
Vermietbare Panzerfächer (Safes) zur feuer- und einbruchsicheren Aufbewahrung von Wertpapieren, Dokumenten, Juwelen etc., unter eigenem Verschlusse der Parteien.
Ausgabe von Schecks und Kreditbriefen auf alle größere Plätze des In- und Auslandes.
Korrespondenten auf allen größeren Plätzen in Nord- und Südamerika, wo Einzahlungen und Auszahlungen kulantest bewerkstelligt werden können.

Mündliche oder schriftliche Auskünfte und Ratschläge über alle ins Bankfach einschlägigen Transaktionen jederzeit kostenfrei.

(3440) 478—482

Dražbeni oklic.

Na javni dražbi se bode prodalo

dne 22. avgusta 1912

ob 9. uri dopoldne v Ljubljani, Komenskega ulica štev. 36, razna sobna, gostilniška in kuhinjska oprava in sodi.

Dalje se bodo pri podpisanem sodišču dražbenim potom prodala sledeča zemljišča v sobi št. 16:

1.) dne 3. septembra 1912

ob 10. uri dopoldne: a) hiša št. 57 v Rudniku, vlož. štev. 368 kat. obč. Štepanja vas, cenjeno na 4000 K; b) hiša štev. 80 (stara) in 24 (nova) na Tržaški cesti z gospodarskim poslopjem in dvoriščem, vlož. štev. 53 kat. obč. Gradiško predmestje, cenjeno na 23.373 K;

2.) dne 6. septembra 1912

ob 10. uri dopoldne hiša štev. 41 in 43 v Kolodvorski ulici v Ljubljani, vlož. št. 29 kat. obč. Št. Petersko predmestje, cenjeno na 87.966 K;

3.) dne 11. septembra 1912

ob 10. uri dopoldne dražba mostu čez Savo, ki leži med zemljišči vl. št. 402 kat. obč. Zadobrova in vlož. štev. 427 kat. obč. Podgorica, cenjen na 33.600 K.

Najmanjši ponudek, pod katerim se ne prodaja, znaša ad 1. a) 2667 K, ad 1. b) 11.686 K 56 h, ad 2.) 58.657 K 34 h in ad 3.) 22.426 K.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike itd.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjenem sodnem oddelku med opravilnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglasiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle več uveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj oznamenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani, odd. XI., dne 14. avgusta 1912.

(3442) S 16/11/123

Oklic.

V konkurzu Jakoba Oblaka, trgovca v Ljubljani, je predložil upravnik mase načrt za razdelitev razpoložne mase.

Vsi konkurzni upniki, ki so zglasili doslej terjatve, smejo pregledati razdelbni načrt pri konkurznem komisarju ali upravniku mase ter snemati prepise in vložiti svoje morebitne opazke zoper njega do

21. avgusta 1912

ustno ali pismeno pri konkurznem komisarju in priti k naroku, določenem za razpravo o tem in za določitev razdelbe na

27. avgusta 1912

ob 9. uri dopoldne pri c. kr. deželni sodniji v Ljubljani, v izbi št. 123.

K temu naroku se pokličejo posebno upravnik mase, njegov namestnik in odborniki upnikov.

Ljubljana, dne 8. avgusta 1912.

Konkurzni komisar.

Prostovoljna javna dražba.

Dne 23. tega meseca, to je v petek ob pol deseti uri dopoldne, bo v notarski pisarni v Tržiču prostovoljna javna dražba hiše številke 176. v Tržiču in vrta, ki je last Mine Hladnik iz Pristave številka 5.

Izklicna cena je 14.000 K.

Dražbeni pogoji in drugi podatki se lahko pregledajo v podpisanega notarski pisarni.

V Tržiču, dne 16. avgusta 1912.

Matija Marinček,
c. kr. notar kakor sodni pov.

Eine tüchtige Verkäuferin

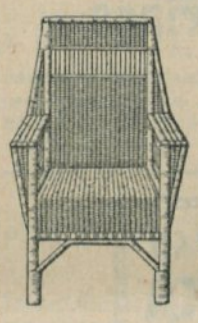
aus der **Schuhwarenbranche,** mit feinem Benehmen und freundlichem, sympathischem Exterieur, beider Landessprachen mächtig, wird **sofort aufgenommen.**

Anträge, womöglich unter Anschluss der Photographie, an die **Münchengrätzer Schuhwarenniederlage Heinrich Kenda, Laibach.** (3439) 3—1

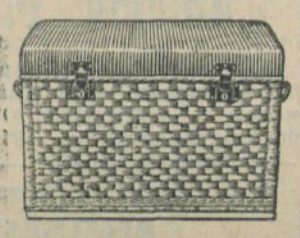
Erste oberkrainische Korbwarenindustrie

in Radmannsdorf. (2400) 7

(Erzeugnisse der staatlichen Lehrwerkstätte.)



Moderne Korbmöbel,
Gartenschirme,
Reise- und Coupékörbe,
Blumen- und Arbeitsständer,
Strandkörbe,
Klappstühle,
Chinamatten,
Badeschuhe und alle Gebrauchs- und Luxuskorbwaren.



Illustrierte Preisblätter gratis.

In vierter Auflage erscheint völlig neubearbeitet

Brehms Tierleben

Unter Mitarbeit hervorragender Gelehrter herausgegeben von

Professor Dr. Otto zur Strassen

Mit etwa 2000 Abbildungen im Text und auf mehr als 500 Tafeln in Farbendruck, Ätzung und Holzschnitt sowie 13 Karten

13 Bände, schön in Halbleder gebunden zu je 12 Mark

Ausführliche illustrierte Prospekte kostenfrei

Zu beziehen durch

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

An die geehrten P. T. Damen!

Hiemit beehre ich mich bekanntzugeben, daß ich mit dem **5. August 1912** einen

Damen-Modesalon

eröffnen werde.

Mit Rücksicht darauf, daß ich mir in größeren europäischen Städten, wie z. B. Paris, Wien etc. die dazu nötigen Kenntnisse erworben habe, hoffe ich in der angenehmen Lage zu sein, den geehrten P. T. Damen

in Toiletten und Kostümen aller Art

bestens dienen zu können. (3289) 3—2

In Erwartung eines gefl. allseitigen Zuspruches zeichne ich

hochachtend

Theodor Kunc, Laibach, Prešerngasse 5, I. Stock.

Marburg a. d. Drau.

Schönes Familienheim

modern tadellos ölfarben gestrichen, mit herrlicher freier Aussicht, ohne Gegenüber, 2 morgensonnseits gelegenen großen, 1 kleinen Gassenzimmer, eventuell 1 Gartenzimmer, großer Küche, Speisekammer, Wasserleitung, großem Keller, 40 erstklassigen Edelobstbäumen, 23 Reben, 50 Ribislbüschen, 250 Pfröpflingen, Rosen, diversem Gemüse, 12 Minuten von der Stadt entfernt, 7 Jahre steuerfrei, ist krankheitshalber billig zu verkaufen. — Näheres zu erfragen: Schellenburggasse Nr. 7, Geschäft Jul. Meinl. (3443) 2—1

G. FLUX

Laibach (3444)

Herrengasse Nr. 4, I. Stock links

behördlich bewilligtes Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungsbureau

(früher Polanastrasse Nr. 6)

Empfehle und placiere nur bessere Dienst- und Stellensuchende aller Art: männlich und weiblich, Privat-, Geschäfts- und Hotelpersonal für Laibach und auswärts. Gewissenhafte, möglichst rasche, fachkundige Besorgung zugesichert.

Wer

etwas zu kaufen, zu verkaufen, zu mieten, zu vermieten, wer Personal, Vertreter, Beteiligung, Stellung ꝛc.

sucht

und sich zu diesem Zwecke der Annonce bedienen will, wendet sich mit Vorteil an unsere Annoncen-Expedition. Er

findet

hier eine streng sachliche Beratung über die für seinen Zweck geeignetsten Blätter, über richtige Abfassung und auffällige Ausstattung seiner Anzeige und erzielt außerdem **eine Ersparnis an Kosten, Zeit u. Arbeit** schon beim kleinsten Auftrag.

Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse
Wien
I, Seilerstätte 2.

Beamten-Sparverein in Graz

r. G. m. b. H.

Personalkredit

an **Beamte, Professoren, Lehrer, Pensionisten** etc. unter den günstigsten Bedingungen. Keine Vorspesen. Näheres die Prospekte.

Spareinlagen

von jedermann mit Tagesverzinsung . . . . . 4 ½ %
bei 60tägiger Kündigungsfrist von 1000 K aufwärts mit 5 %
und bei 90tägiger Kündigungsfrist von 2000 K aufwärts mit . . . . . 5 ½ %

Zinsen halbjährig kapitalisiert. — Rentensteuerfrei. — Einlagenstand 4,900.000 K. Haftende Genossenschaftsanteile 5,950.000 K. (910) 13

Auskunftsstelle: Josef Kosem, Laibach, Krakovski nasip Nr. 22. – Sprechstunden: Montag, Mittwoch und Freitag von ½3 bis ¼4 Uhr nachmittags.

Grignano an der Adria bei Triest

klimatischer Kurort unweit Miramar, zu vermieten in herrschaftlicher Villa prompt und für später elegant möblierte Zimmer mit einem, event. zwei Betten um 3 bis 4 Kronen täglich, auf Wunsch mit Kost. Staubfrei, vom Wind geschützt. — Anfragen: **Villa Matosel, Grignano, Post Miramar.** (3381) 3—3

Reinrassige

drei Monate alte, deutsch-stichelhaarige

Vorstehhunde

drei Hündinnen und ein Hund, erprobt bester Abstammung

preiswürdig zu verkaufen.

Anzufragen bei **Drachsler, St. Peters-straße Nr. 6.** (3367) 3—3

Der Deutsche Wohlfahrts-verein in Rumburg

zahlt 6000 K

mindestens aber sovielmal 2 K, als der Verein Mitglieder am Tage des Ablebens oder der Erwerbsunfähigkeit zählt. Bewerber aus dem Geburtsjahre 1862 und später finden noch bis Ende 1912 Aufnahme. Verlangen Sie Anmeldung! (2453) 52—11

Wichtig für jedermann!

Beste und billigste Bezugsquelle

für Drogen, Chemikalien, Kräuter Wurzeln usw., auch nach Kneipp- Mund- und Zahnreinigungsmittel, Lebertran, Nähr- und Einstreupulver für Kinder, Parfüms, Seifen, sowie überhaupt alle Toiletteartikel, photographische Apparate u. Utensilien. Verbandstoffe jeder Art. Desinfektionsmittel, Parkettwichse usw.

Grosses Lager von feinstem Tee, Rum, Kognak. (5025) 52-34

Lager von frischen Mineralwässern und Badesalzen.

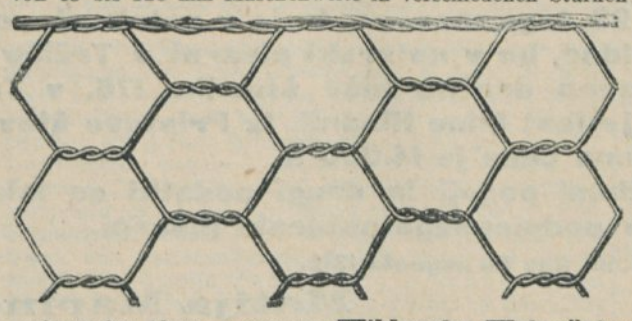
Behördlich konz. Giftverschleiß.

Drogerie Anton Kanc

Laibach, Judengasse 1 (Ecke Burgplatz).

Mehrfach gedrehte, sechseckige feuerverzinkte Maschindrahtgeflechte (1071) 8—8

von 13 bis 120 mm Maschenweite in verschiedenen Stärken



besonders geeignet für Abgrenzungen von **Wildparks, Weingärten, Baumschulen etc.,** als **Hasenschutz, für Hundezwinger, Hagelschutz, Fasanerien, Volièren und Käfige, Lawn-Tennisplätze** (bis 3 Meter breit lagernd), für **Rabitzwände, Monierbau etc. etc.** Diese Geflechte werden **nach der Flechtung erst feuerverzinkt,** daher nicht rostend, daher bedeutend dauerhafter als alle aus verzinktem Draht hergestellten Geflechte, ferner **viereckige Maschindrahtgeflechte** für Abfriedungen jeder Art, **Sand-, Schotter- und Fenstergitter,** sämtliche **Einfriedungsmateriale, Stahlstachelzaundrähte, Draht- und Schmiedeeisengitter, Stiegengeländer, Fenstergitter, Grab-, Gruft-, First- und Balkongitter** und alle einschlägigen Fabrikate liefern zu billigsten Preisen

HUTTER & SCHRANTZ A.-G.

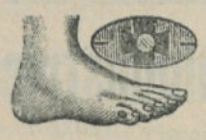
Siebwaren- und Filztuchfabriken

WIEN, VI., Windmühlgasse 24.

Naturmuster und jedwede Auskünfte gratis und franko.

Zu haben bei allen grösseren Eisenhändlern.

Das **beste** und **billigste** aller



Hühneraugenmittel

sind doch nur die durch 10 Jahre erprobten **Cook & Johnsons**

amerik. Patent-Hühneraugenringe.

Dieselben **beseitigen** den **Schmerz** in 10 bis 20 Minuten nach dem Auflegen und **entfernen jedes Hühnerauge** in 10 bis 14 Tagen **sicher** laut Gebrauchsanweisung. — 1 Probestück 20 h; 6 Stück K 1·— (in Schachtel). Zu haben in Laibach in der **Engel-Apotheke, Wiener Straße, Adria-Drogerie.** (2751) 7—7

REGELMÄSSIGE PASSAGIERLINIEN NACH

NORD u. SÜDAMERIKA

über Griechenland, Italien u. Spanien.

VERGNÜGUNGSFAHRTEN

IM MITTELMEER MIT DEN LUXURIÖSEN DOPPELSCHRAUBEN-DAMPFERN DER TRANSATLANTISCHEN LINIEN

AUSKÜNFTE sowie Verkauf von Schiffskarten bei:

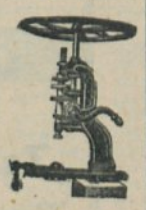
S. KMETETZ, Laibach, Bahnhofgasse 26.

AUSTRO AMERICANA-TRIEST

(380) 29

Eisengrosshandlung „Merkur"

Peter Majdič, Cilli



1680

20—18

liefert prompt und billig Eisenwaren aller Art!

Amateure und Fachphotographen!

welche sich für vorzügliche, infolge Wegfall des Zolles f. höchst preiswerte inländische Fabrikate in photographischen Trockenplatten und Papieren interessieren, mögen gefl. Ihre Adresse behufs Zustellung der Preislisten bekanntgeben, Versand erfolgt prompt und franko.

Prof. Alex. Lainer, Fabrik phot. Platten und Papiere
Wien VII., Kaiserstraße 79.

(3184) 3—3

Lokal

Ecke des Kongreßplatzes und der Vegagasse

(gegenwärtig Beamten-Konsumverein)

ist zum Novembertermin zu vermieten.

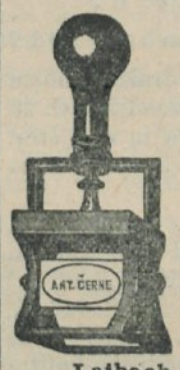
Näheres **im Bureau des Architekten Herrn Robert Smielowski, Römerstraße 2.** (2522) 20

Olmützer Quargel

(5022) **(Bierkäse)** 52—33

E. HAASZ, Olmütz

offeriert feinste Olmützer Quargel ab Olmütz unfrankiert (Nachnahme): Nr. II 80 h, Nr. III K 1·30, Nr. IV K 1·60, Nr. V K 2·—. Ein Postkistel jeder Poststation Österreich-Ungarns K 5·50.



Stampiglien

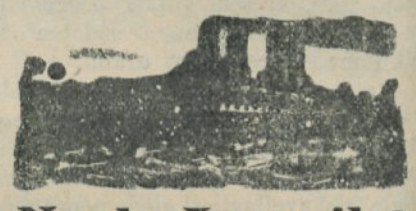
jeder Art, für Ämter, Vereine, Kaufleute etc.

Anton Černe

Graveur und Kautschukstempelerzeuger.

Laibach, Stari trg Nr. 20.

Preisliste franko. (5026) 52-33



Nach Amerika und Kanada

bequeme, billige und sichere Überfahrt per (5024) 33

Cunard Linie.

Abfahrt von den nachstehenden Häfen:

„Saxonia", ab Triest am 20. August.
„Pannonia", ab Triest am 27. August.
„Ivernia", ab Triest am 10. Septemb.

Ab Liverpool:

Die schnellsten und prächtigsten Dampfer der Welt:

„Lusitania", am 17. August, 7. und 28. September, 26. Oktober.
„Mauretania", am 31. August, 21. September, 12. Oktober.

Fahrpreis: Triest–New York III. Klasse **K 220·—** pro erwachsene Person inklusive Kopfsteuer und **K 120·—** pro Kind unter 12 Jahren inklusive Kopfsteuer.

Auskünfte und Fahrkarten bei:

Andreas Odlasek

LAIBACH, Slomšekgasse Nr. 25

nächst der Herz-Jesu-Kirche.

Heiraten Sie nicht

bev. Sie über zukünft. **Person** und **Familie, Mitgift,** über **Verm., Ruf, Vorleben** etc. genau informiert sind. **Diskr. Spezial-Auskünfte** überall.

Welt-Auskunftei „Globus".

Berlin W. 35, Potsdamerstraße 114.

13—4

Das allerbeste Touristen-Pflaster

Verlangen Sie beim Einkauf stets (967) 30—24

ausdrücklich **Luser's** Touristen-Pflaster

zu **K 1·20** gegen Hühneraugen und Schwielen. Zu haben in allen Apotheken. Hauptdepot: L. Schwenks Apotheke Wien-Meidling. Die zahlreichen Nachnahmugen, die **Luser's** Originalmarke **nie erreichen,** beweisen die vorzügliche Qualität von **Luser's** Touristen-Pflaster.

Luser